

GIN-MEDIENINFORMATION VOM 16.12.2014
STEHT ZUM HERUNTERLADEN BEREIT UNTER
<http://www.presstext.com/news/20141216007>

Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte e.V.

Interessenverband

Nagelplatten e.V.

Hellmuth-Hirth-Str. 7

D-73760 Ostfildern



1

Super im Discounter shoppen

GIN: Unter Nagelplattenbinderdächern ist gut Schnäppchen jagen

Ostfildern (pts). Die Architektur der Märkte ist auf schnelle Wiedererkennbarkeit getrimmt, die Verkaufsfläche und der Umfang des Sortiments sind limitiert. Aber die Preise und die Qualitäten der meisten angebotenen Waren stimmen. Discount- und Supermärkte haben das Einkaufsverhalten in Deutschland grundlegend verändert und eine beachtliche Erfolgsgeschichte geschrieben. Zum einheitlichen Erscheinungsbild vieler Filialen tragen Nagelplattenbinder bei, die in geschlossenen Werkshallen vorgefertigt und montagebereit auf die Baustellen geliefert werden. Dort erfolgt die Montage des Dachtragwerks entweder mit werkseigenen Mitarbeitern des Herstellers oder durch geschulte Fachkräfte regional ansässiger Zimmereien.

Für die Mitgliedsunternehmen im Interessenverband Nagelplatten e.V. gilt die Güteüberwachung ihrer Binderherstellung nach RAL-Richtlinien als Aushängeschild; neuerdings verleiht die Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte e.V. (www.nagelplatten.de) das RAL-Gütezeichen auch für die Montage. Es kann als zusätzlicher Qualitätsbeweis gewertet werden und gibt Kunden Sicherheit, sich für ein wirtschaftliches, enorm belastbares, gebrauchstaugliches Dachtragwerk aus gutem Hause zu entscheiden.

„Gut bedacht sind in jedem Fall die Supermärkte, deren Betreiber auf Tragwerke aus Nagelplattenbindern setzen“, merkt Hans Werner Backes an, Obmann im Marketingausschuss des GIN. Der gestandene Holzbau-Unternehmer bietet ebenso wie rund 50 weitere GIN-Mitgliedsbetriebe Nagelplattenbinderkonstruktionen für Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser, Produktions- und Lagerhallen sowie last not least für Supermärkte und Discounterfilialen an.

Statik immer inklusive

„Die Statik ist bei jeder Konstruktion das A & O und bei Discount- und Supermärkten wie bei jedem anderen Objekt mit größter Sorgfalt zu erstellen“, betont der Holzbau-Sachverständige Dipl.-Ing. Ralf Stoodt. Als Obmann im GIN-Ausschuss für Gütesicherung und Normung geht er in den Herstellerwerken ein und aus; darüber hinaus lässt er sich rund ums Jahr auf zahlreichen Baustellen sehen, um einen prüfenden Blick auf die Montage der Dachtragwerke aus Nagelplattenbindern zu werfen. Die Berechnungen der Knotenpunkte, der Binderabstände, des Tragvermögens, der Lastabtragung auf die Umfassungswände des Gebäudes etc. müssen bis ins Kleinste stimmen. All dies und vieles mehr beherrschen die erfahrenen Statiker in den Mitgliedsunternehmen der Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte e.V. (GIN) aus dem Effeff.

Für stützenfreie Dächer

„Hochwertige Dachtragwerke aus Nagelplattenbindern zu konstruieren, zu bemessen und letztendlich zu montieren ist eine komplexe Aufgabe, die enormes Spezialwissen verlangt“, betont der Sachverständige Dipl.-Ing. Ralf Stoodt. Um dem gerecht zu werden, informiert der GIN laufend zum Stand der Technik sowie aktuellen Entwicklungen und bietet regelmäßig Spezialseminare an.

Von all dem bekommen die Kunden im Supermarkt, während sie ihre Weihnachtseinkäufe erledigen, natürlich nichts mit. Müssen sie auch nicht. Auch nicht die Verkäuferinnen und Verkäufer, die die eigentlichen Helden des alljährlichen Weihnachtstrubels sind. Traglasten, Bindermaße, Knotenpunkte, Holzdimensionen usw. für immer neue Supermarktdächer zu berechnen, darum kümmern sich mit Hingabe und Leidenschaft die Fachleute der Nagelplattenbinderhersteller im GIN. Damit die Schnäppchenjagd auch zwischen den Jahren weitergehen kann. Nach dem Fest ist vor dem nächsten Fest. In jedem Supermarkt. Wie jedes Jahr. (az)

2

Weihnachtsgruß in alle Welt

Die Mitgliedsunternehmen der Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte und des Interessenverbandes Nagelplatten sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verbandsgeschäftsstelle FORUM HOLZBAU in Ostfildern danken allen gewerblichen und privaten Auftraggebern ebenso wie der öffentlichen Hand für ihr Vertrauen in Nagelplattenbinderkonstruktionen, wünschen allen Leserinnen und Lesern viel Freude beim vorweihnachtlichen Einkauf in ihrem Discount- oder Supermarkt, ein harmonisches, friedvolles Weihnachtsfest, erholsame Feiertage sowie einen guten Start in ein glückliches neues Jahr.

Über den GIN

>Starke Verbindungen!< Nach dieser Maxime handeln die Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte e.V. und der Interessenverband Nagelplatten e.V. für annähernd 50 Hersteller und Verarbeiter von Nagelplatten und Nagelplattenprodukten: „Nagelplatten werden vor allem im Dach- und Wandbereich von Wohnhäusern, Supermärkten, Gewerbe-, Produktions- und Lagerhallen, landwirtschaftlichen Gebäuden, öffentlichen Einrichtungen wie Sporthallen sowie für Brückenschalungen etc. als extrem belastbare Verbindungsmittel eingesetzt“, erläutert GIN-Geschäftsführer Joachim Hörrmann. Das „RAL-Gütezeichen Nagelplattenprodukte“ führen alle Betriebe, die auch Mitglied der Gütegemeinschaft sind. Es umfasst die Herstellung von Nagelplattenprodukten und kann sich darüber hinaus auch auf die Montage von Nagelplattenbindern erstrecken. Das Gütezeichen Nagelplattenprodukte bürgt so für sichere, maßgenau hergestellte Verbindungen von Holzelementen mit einer Spannweite von bis zu 35 m sowie für die fachgerechte Montage gebäudespezifischer Tragsysteme von allerhöchster, dauerhafter Qualität.

Gemeinnützig und solidarisch unterstützt der GIN seine Mitgliedsfirmen in allen Fragen, die sich im Hinblick auf technisch vorbildliche und wirtschaftlich vorteilhafte Einsatzmöglichkeiten von Nagelplatten am Bau ergeben. Zugleich ist der Interessenverband Ansprechpartner und Auskunftsquelle für Architekten, Hausbauunternehmen, Bauämter, Zimmerei-, Dachdecker- sowie weitere Handwerksbetriebe, die Nagelplatten und Nagelplattenprodukte bei der Verwirklichung unterschiedlichster Bauvorhaben konstruktiv verwenden. 1972 gegründet, gehört der GIN der Verbändegemeinschaft FORUM HOLZBAU an, hat seinen Sitz in Ostfildern bei Stuttgart und wird von Jochen Meilinger (1. Vors.), Kay-Ebe Schnoor (2. Vors.) und Joachim Hörrmann (Geschäftsführer) vertreten. Weitere wissenswerte Informationen über Nagelplatten und -produkte sowie über den GIN als Interessenverband finden sich im Internet auf <http://www.nagelplatten.de>.

PRESSEKONTAKT: Achim Zielke M.A. c/o Medienbüro TEXTIFY.de, Box 18 52, 53588 Bad Honnef, Fon 0 22 24/8 97 98 68, Fax 0 22 24/96 80 22, Mail gin@textify.de (im Auftrag des **GIN, Gütegemeinschaft und Interessenverband Nagelplattenprodukte e.V.**, Geschäftsstelle: Hellmuth-Hirth-Str. 7, 73760 Ostfildern, gin@nagelplatten.de, www.nagelplatten.de)

Aussender:

GIN, Gütegemeinschaft und Interessenverband Nagelplattenprodukte e.V.

Ansprechpartner: Achim Zielke M.A., abp

Tel.: +49 (0) 22 24/8 97 98 68

Mail: gin@textify.de

Web: www.nagelplatten.de

Bild 1)



Super im Markt

Repräsentative Dachkonstruktionen in fast jeder Form und Dimension lassen sich mit Nagelplattenbindern besonders wirtschaftlich herstellen. Auf Discountern, Supermärkten und Einkaufszentren machen sie eine ausgezeichnete Figur.

(Bildquelle: GIN/Opitz; <http://www.nagelplatten.de>)

Bild 2)



4

Qualitätsarbeit von A bis Z

Nagelplattenbinder werden wettergeschützt in großen Hallen vorgefertigt. Für Mitgliedsunternehmen der Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte (GIN) gelten hierbei die Anforderungen des RAL-Gütezeichens 601, das seit Mitte 2014 auch für die Montage auf der Baustelle vergeben wird.

(Bildquelle: GIN/RAL; <http://www.nagelplatten.de>)

Bild 3)



Just in time geliefert

Nagelplattenbinder werden von GIN-Mitgliedsunternehmen mit Spezialtransportern angeliefert und auf der Baustelle so platziert, dass sie ohne Zeitverlust und mit vergleichsweise geringem Personalbedarf fachgerecht montiert werden können.

(Bildquelle: GIN/Janssen; <http://www.nagelplatten.de>)

Bild 4)



Bis zu 35 m überspannen

Stützen und Zwischenwände würden im Supermarkt nur stören. Dachtragwerke aus Nagelplattenbindern können bis zu 35 m freitragend überspannen.

(Bildquelle: GIN/Krug; <http://www.nagelplatten.de>)

Bild 5)



Vorfertigung bringt Vorteile

Schnell verfügbar, sicher kalkulierbar, präzise im Detail: Dachtragwerke aus Nagelplattenbindern bieten sich für hallenähnliche Gebäude mit standardisierten Raumnutzungskonzepten an.

(Bildquelle: GIN/Bauer, <http://www.nagelplatten.de>)